

# Presseinformation

2023-01-04

## Südburgenland ist „Mitmach-Region“

„100 Mitmach-Regionen“ ist ein im ganzen deutschsprachigen Raum gefördertes Projekt, bei dem nachhaltige Lösungen vor Ort erarbeitet und umgesetzt werden. **OpenLandLAB** hatte sich darum beworben und die Zusage bekommen, dass **Südburgenland** als eine von 100 Regionen im nun beginnenden Transformationsprozess unterstützt und fachlich begleitet werden wird. Partner des Projektes sind die Schweißfurth Stiftung, wirundjetzt e.V., Be the Change-Stiftung und Pioneers of Change.

„Wir freuen uns sehr, dass wir ausgewählt wurden. Es ist eine **große Chance für das Südburgenland** hier viele engagierte Menschen zusammenzubringen und nachhaltige Projekte umzusetzen“, erklärt Leopold Zyka Gründer des **OpenLandLAB**.

- *Wir wollen Ressourcen und Potentiale erheben und auf der **Karte von morgen** sichtbar machen.*
- *Wir wollen alle, die aktiv werden und die Zukunft mitgestalten wollen vernetzen.*
- *Wir wollen gemeinsam Visionen für alle Gemeinden im Südburgenland und für die gesamte Region entwickeln.*
- *Wir wollen nach neuen Ideen und Lösungen suchen, die die **Region zukunftsähiger machen**.*

Dabei orientieren wir uns an den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung der UNO.

## Südburgenland ist nun auch Fab Region

In Österreich wurde Linz 2020 Fab City.

Bei der internationalen Fab Lab Konferenz 2022 in Bali wurde das Südburgenland offiziell Fab Region und Teil des Fab City Netzwerks.

Was ist die Fab City Initiative?

Fab City schlägt ein neues urbanes, wirtschaftliches, soziales und industrielles Modell vor, das die Produktion in die Stadt und ihren bioregionalen Kontext verlagert. Es ist eine Herausforderung, die Art und Weise, wie wir (fast) alles produzieren und konsumieren, zu verändern. Die Provokation hat sich zu einer globalen Bewegung entwickelt, die von der Fab City Foundation, einem Netzwerk von Städten und einem Kollektiv von Denkern, Machern und Innovatoren unterstützt wird.

Das Ziel der Globalen Fab City Initiative sind nachhaltige Städte und Regionen der Zukunft die (fast) alles herstellen können, was sie selber benötigen. In der datenbasierten Kreislaufwirtschaft mit einer digital vernetzten Produktions-Infrastruktur sollen möglichst viele teilhaben und selbst zu Produzenten werden. 2054 soll dieser Prozess so weit fortgeschritten sein, dass Fab Cities / Fab Regions nur noch Daten importieren und exportieren. Um diese Vision voranzutreiben und zu verwirklichen, haben wir mit der FH Burgenland dem Cademix Institut of Technology ein Konsortium gegründet und werden gemeinsam mit Südburgenland Plus und diversen Institutionen die an der Transformation zu einer Kreislaufwirtschaft arbeiten Zukunftsvisionen für Smart Villages entwickeln.

## **Unterstützung in Planung und Umsetzung**

Die erfolgreiche Bewerbung ist der Auftakt für einen neun bis 18-monatigen Kooperationsprozess: In Arbeitsgruppen wird an konkreten Umsetzungskonzepten zu den **zentralen Handlungsfeldern** gearbeitet. Wir haben die vorgegebenen Handlungsfelder Ernährung, Energie und Verkehr, Finanzen und Wirtschaft sowie sozialer Zusammenhalt in der Region um (Wohn-)Standortentwicklung (Themenschwerpunkt von Südburgenland Plus) und Smart Village (dem übergeordneten Thema der nächsten Förderperiode) erweitert. Wir haben diverse Thementische eingerichtet und werden Online und Offline an Zukunfts-Themen arbeiten und alles für eine große Mitmach-Konferenz vorbereiten. Dabei wird das OpenLandLAB von einem Expertenteam der Projektpartner begleitet und erhält z.B. Anregungen über erfolgreiche und innovative Beispiele aus anderen Regionen. Es kann außerdem auf ein Online-Begleitprogramm und viele erprobte Methoden zurückgreifen, um Akteurinnen zu vernetzen, Maßnahmen zu erarbeiten und Prozesse zu strukturieren.

## **Mitmach-Konferenz 2023**

Schlüsselement und Höhepunkt des Projektes ist eine **Mitmach-Konferenz 2023**, die im Idealfall **verteilt und hybrid** stattfinden wird. Bei den Mitmach-Konferenzen kommen in den teilnehmenden Regionen jeweils ca. 30 bis 200 Menschen zusammen, um miteinander an konkreten Lösungen für eine nachhaltige Zukunft vor Ort zu arbeiten. Ziel der Mitmach-Konferenz ist es, das Netzwerk der regional Aktiven zu stärken und sich gemeinsam auf den Weg zu machen, damit vielfältige neue Initiativen entstehen und bestehende Bestrebungen sichtbarer und wirksamer werden.

*Willst Du Pionier, Visionär oder ZEBRA sein?*

*Kennst Du gescheiterte Projekte in Deiner Region und willst Du es noch einmal besser versuchen?*

**MACH MIT, RUF MICH AN UND GESTALTE VISIONEN  
FÜR DEIN SMART VILLAGE!**

Tel. 43 (0) 699 1024 1032 (MO-SO. 13h – 21h), Euer Leopold aus Kohfidisch

**Informationen, Termine, Orte:** [www.openlandlab.org/mmr](http://www.openlandlab.org/mmr)

Ansprechpartner ist Leopold Zyka (Gründer OpenLandLAB).

Tel. 0699 1024 1032, [contact@openlandlab.org](mailto:contact@openlandlab.org)